



Sauber mit System



In Baden-Württemberg sind Regierungspräsidium und Gesundheitsämter seit einiger Zeit in den Praxen zu Begehungen unterwegs.

Zuerst waren nur die ambulant operierenden Praxen im Fokus, dann die endoskopierenden Praxen. Es ist also abzusehen, wann auch bei den ersten Hausarztpraxen die Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften überprüft wird.

»Wichtig bei einer Überprüfung ist vor allem ein Hygieneplan«

Deshalb sollte jede Hausarztpraxis ihr Hygienemanagement noch einmal ernsthaft überprüfen. Wichtig ist vor allem, dass ein vollständiger Hygieneplan vorhanden ist, der von der Praxisleitung und dem gesamten Team unterschrieben ist. Darüber hinaus macht es Sinn, bei der vorgeschriebenen jährlichen Gefahrstoffunterweisung auch den Hygieneplan und das Hygienemanagement noch einmal zu besprechen und das zu dokumentieren.

Besonders kritisch ist die Aufbereitung von Instrumenten. Hier sind die Auflagen hoch, denn die Medizinproduktebetreiberverordnung verlangt ein Teammitglied mit Sachkundekurs (40 Stunden nach dem Curriculum der DGSV) und validierte Verfahren eines Dampfsterilisators, der der gültigen Norm entspricht. All das sind Kosten, die durch die Abrechnung von Wundversorgungen und Fädenziehen nicht erwirtschaftet werden können.

Deshalb kann man Hausarztpraxen aus betriebswirtschaftlichen Gründen nur dringend anraten, ihre Instrumente entweder extern aufbereiten zu lassen oder gleich auf Einmalinstrumente auszuweichen. Das erspart Arbeitszeit der MFAs, die wesentlich sinnvoller genutzt werden kann. Den alten Heißluftsterilisator, der nicht mehr dem Stand der Technik entspricht, brauchen Sie trotzdem nicht wegwerfen: Er eignet sich wunderbar zum Aufbacken einer Pizza oder zum Aufwärmen des Mittagessens – natürlich nur im Aufenthaltsraum oder der Personalküche.

Ihre

Beate Rauch-Windmüller

rezeption

4 Richtig verbunden?
Was Sie über soziale Netze im Internet wissen sollten

6 Im Trainingslager
So helfen Sie Azubis bei der Prüfungsvorbereitung

sprechstunde

8 Sicherer Umgang mit der Nadel
Nadelstichverletzungen sind in der Praxis leider immer noch häufig – und gefährlich

10 Krebsfrüherkennung
Welche Untersuchungen sinnvoll sind und wie Sie Patienten darauf aufmerksam machen

praxisorganisation

12 Gemeinsam Lücken schließen
Pilotprojekte evaluieren die Optimierung der medizinischen Versorgung von Pflegeheimen

kaffeepause

14 Kurz und fündig
Was das Praxisteam sonst noch interessiert

impressum

Herausgeber:

Urban & Vogel GmbH in Kooperation mit dem AOK-Bundesverband und der BARMER GEK

Verlag

Springer Medizin, Urban & Vogel GmbH
Aschauer Straße 30, D-81549 München
Tel.: (089) 203043-1362

Redaktion:

Dr. Monika von Berg (Chefredakteurin, v.i.S.d.P.)
Dr. Reinhard Merz (Redaktionsleitung)

Anschrift wie Verlag,
redaktion@info-praxisteam.de

Titelbild: © Tobias Marx – fotolia.com

Druck:

Stürtz GmbH, Alfred-Nobel-Str. 33, 97080 Würzburg

info praxisteam wird als Beilage in der Zeitschrift **Hausarzt** verschickt.